

Studien- und Prüfungsordnung (SPO) BSc in Digital Business Management (Weisung)

Ausgabestelle: Hochschulleitung (HSL)
Geltungsbereich: Studiengang
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Version: V01.02
Ausgabedatum: 10.05.2022

Gestützt

auf das Rahmenreglement für die Studien- und Prüfungsordnungen vom 23. Juni 2020.

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1
Gegenstand und Geltungsbereich

¹ Diese Studien- und Prüfungsordnung (SPO) regelt ergänzend zum Rahmenreglement für die Studien- und Prüfungsordnungen den Bachelor of Science in Digital Business Management.

II. Zulassung und Immatrikulation

Art. 2
Zulassung und Immatrikulation

¹ Es gelten die Bestimmungen der Weisung zur Zulassung.

² In Präzisierung des Rahmenreglements Art. 3 Abs. 2 werden Personen mit folgender Maturität sowie Arbeitswelterfahrung zum Bachelorstudium zugelassen:

- a) Inhaberinnen und Inhaber einer eidgenössisch anerkannten Berufsmaturität der Ausprägungen Technik, Architektur, Life Science, Wirtschaft und Dienstleistungen sowie Gestaltung und Kunst in Verbindung mit einer beruflichen Grundbildung im kaufmännischen oder technischen Bereich.
- b) Inhaberinnen und Inhaber einer eidgenössischen oder einer eidgenössisch anerkannten gymnasialen Maturität oder Fachmaturität, sofern sie bis zum Zeitpunkt der Studienaufnahme eine einjährige, einschlägige Berufspraxis gemäss Absatz 1 nachweisen können.

Art. 3
Anrechnung bereits erbrachter Studienleistungen

- ¹ Für die Anrechnung von bereits erbrachten Studienleistungen gilt die Weisung zur Zulassung.
- ² Für andere Anrechnungen von bereits erbrachten Studienleistungen gilt:
 - a) Eine Anrechnung von Modulen kann erfolgen, wenn in einem vorhergehenden Studium Module mit ähnlichem Inhalt und Leistungsumfang belegt und bestanden wurden.
 - b) Die Inhalte müssen auf Hochschulebene belegt worden sein.
 - c) Über die Anrechnung entscheidet die Studienleitung.
- ³ Der Antrag auf Anrechnung bereits vor Studienbeginn erworbener ECTS-Punkte oder Äquivalenz-Leistungen hat bis zwei Wochen nach dem jeweiligen Semesterbeginn zu erfolgen.
- ⁴ Die Anerkennung von Sprachzertifikaten regelt die studiengang-spezifische Sprachenrichtlinie.

Art. 4
Studiengangsspezifische Zusatzkosten

- ¹ Anschaffungen im Zusammenhang mit dem Studium (Notebook, Bücher, usw.)
- ² Sprachzertifikate
- ³ Exkursionen und Firmenbesuche

III. Studium

Art. 5
Struktur des Studiums

- ¹ Das Studium wird als Vollzeit- und Teilzeitstudium angeboten. Studienort ist Chur, einzelne Lehrveranstaltungen können auch an anderen Orten stattfinden.

Art. 6
Curriculum

- ¹ Das Curriculum ist dem Anhang zu entnehmen.
- ² Der jahrgangsspezifische Studienplan ist für die Studierenden einsehbar.
- ³ Es sind insgesamt 128 ECTS Pflichtmodule und mind. 44 ECTS als Wahlpflichtmodule in den jeweiligen Modulgruppen zu bestehen.
- ⁴ Zudem sind 8 ECTS als Wahlpflichtmodule oder Wahlmodule zu bestehen.
 - Wahlmodule können Module anderer Bachelor-Studiengänge der Fachhochschule sein.
 - Studierende können selbst Wahlmodule aus externen Bildungsangeboten vorschlagen, sofern bei diesen der Umfang und die erbrachte Leistung nachgewiesen werden können. Dies können z.B. Module anderer Hochschulen, Summer School Kurse, MOOC u. ä. Angebote sein.
 - Wahlmodule sind zu beantragen und durch die Studienleitung vorgängig zu bewilligen.
- ⁵ Pflicht- und Wahlpflichtmodule werden in Modulgruppen angeboten. In den Modulgruppen sind mindestens die im Curriculum festgelegten ECTS zu bestehen.

⁶ Für den erfolgreichen Studienabschluss muss die Kombination aus Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen mindestens 180 ECTS ergeben.

⁷ Werden innerhalb einer der Modulgruppen "Information Technology", "User Experience" oder "Digital Innovation" Wahlpflichtmodule im Umfang von mindestens 20 ECTS bestanden, so wird diese als Major/Vertiefung im Diplom ausgewiesen.

Art. 7
Austauschsemester

¹ In einer Vereinbarung wird festgelegt, welche Module an der Austauschhochschule erbracht werden müssen.

² Die Studienleitung definiert die möglichen Semester sowie zu kompensierenden Pflichtmodule.

³ Bei Nichtbestehen von vereinbarten Modulen im Austauschsemester legt die Studienleitung Ersatzmodule fest.

IV. Prüfungs- und Promotionsverfahren

Art. 8
Prüfungsverfahren

¹ Anzahl, Form und Dauer der Leistungsnachweise sind den jeweiligen Modul- und Kursbeschreibungen und den Semesterinformationen zu entnehmen.

² Studierende, die in begründeten und nachweisbaren Härtefällen (z. B. Krankheit, Unfall, Trauerfall) an einem Leistungsnachweis nicht teilnehmen können, erhalten die Möglichkeit einer Ersatzprüfung.

Art. 9
Leistungsnachweis

¹ Die Abmeldung von einem Modul hat spätestens 10 Tage vor dem ersten Leistungsnachweis in dem Modul schriftlich bei der Studienadministration zu erfolgen. Bei einer Modulwiederholung und in Modulen mit Praxispartnern ist die Abmeldung nicht möglich.

² Um studierendenzentriertes Lernen zu fördern, können die Noten von Leistungsnachweisen, die während dem Semester erbracht werden, unmittelbar nach der Leistungsbewertung durch die Dozierenden bekanntgegeben werden.

³ Modulnoten sind zum offiziellen Termin für Notenbekanntgabe der Fachhochschule einsehbar.

⁴ Die Organisation und Durchführung der Prüfungseinsicht wird durch die Studienleitung festgelegt.

Art. 10
Nicht-Bestehen von Modulen

¹ Die Modulbeschreibung legt fest, ob eine Nachprüfung angeboten wird.

² Die Form und Dauer einer Nachprüfung für ein Modul kann von der Form und Dauer der regulären Leistungsnachweise abweichen. Sie wird durch die Studienleitung vorgängig bekannt gegeben.

Art. 11
Bachelor Thesis

¹ Zur Bachelor Thesis zugelassen wird, wer das Fachpraktikum bestanden hat.

² Es gelten die in einer separaten Richtlinie des Studiengangs festgelegten Bestimmungen für die Bachelor Thesis.

V. Abschliessende Bestimmungen

Art. 12

Inkrafttreten und Gültigkeit

- ¹ Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt per 1. September 2022 in Kraft.
- ² Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für die Studierenden mit Studienbeginn ab Herbst 2020.

Fachhochschule Graubünden



Jürg Kessler
Rektor



Martin Studer
Prorektor

Anhang zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO) BSc in Digital Business Management

Ausgabestelle: Departement Angewandte Zukunftstechnologie (AZT)
Geltungsbereich: Studiengang
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Version: V01.20
Ausgabedatum: 10.05.2022

I. Allgemein

Art. 1

Abkürzungen

¹ Folgende Abkürzungen für den Typ werden verwendet:

- a) PF Pflichtmodul
- b) WPF Wahlpflichtmodul
- c) W Wahlmodul

II. Modulgruppe Sozial- und Methodenkompetenz (38 ECTS)

Art. 2

¹ Mind. 1 Wahlpflichtmodul muss bestanden werden.

Belegung

Kürzel	Modulbezeichnung	ECTS	Typ	Kursname	ECTS
WIAR	Wissenschaftliches Arbeiten	4	PF	Wissenschaftliches Arbeiten: Grundlagen	2
				Wissenschaftliches Arbeiten: Studienarbeit	2
SOS1	Soft Skills 1	4	PF	Psychologie	2
				Wirtschaftsethik	2
SOS2	Soft Skills 2	4	PF	Nachhaltige Entwicklung	2
				Innovationsmanagement	2
MATH	Mathematik	4	PF	-	-
STAT	Statistik	4	PF	-	-
MAWI	Markt- und Sozialforschung & Wissensmanagement	6	PF	Markt- und Sozialforschung	4
				Wissensmanagement	2
RCHT	Recht	4	PF	Grundlagen OR/ZBG	2
				Informations- und Medienrecht	2
BEB2	Englisch B2	4	PF	-	-
BEC1	Englisch C1	4	WPF	-	-
VWLM	VWL-Mikroökonomie	4	WPF	-	-
ENAC	Entrepreneurial Accounting	4	WPF	-	-
DDRE	Doing and Designing Research	4	WPF	-	-
EFAP	English for Academic Purpose	4	WPF	-	-

Tabelle 1 Modulgruppe Sozial- und Methodenkompetenz

III. Modulgruppe Information Technology (32 ECTS)

Art. 3

¹ Mind. 2 Wahlpflichtmodule müssen bestanden werden.

Belegung

Kürzel	Modulbezeichnung	ECTS	Typ	Kursname	ECTS
WINF	Wirtschaftsinformatik	4	PF	-	-
GRIN	Grundlagen von Informationssystemen	4	PF	-	-
PRO1	Programmierung 1	4	PF	-	-
PRO2	Programmierung 2	4	PF	-	-
REQE	Requirements Engineering	4	PF	-	-
DBMS	Datenbankmanagementsysteme	4	PF	-	-
WEBP	Web Development	4	WPF	-	-
ISEC	IT-Security	4	WPF	-	-
BIDA	Business Intelligence & Big Data	4	WPF	-	-
DSML	Data Science & Machine Learning	4	WPF	--	--
JAVA	Java Engineering Bootcamp	4	WPF	--	--
MIOT	Makerspace: IoT Use Case	4	WPF	--	--
BLDL	Blockchain und Distributed Ledger	4	WPF	--	--
MOAD	Mobile App Development	4	WPF	--	--
WSAC	Web Scraping & Automated Content Analysis	4	WPF	--	--
INDM	Information & Data Management	4	WPF	--	--
ARBA	Architektur von Business Anwendungen	4	WPF	--	--

Tabelle 2 Modulgruppe Information Technology

IV. Modulgruppe User Experience (32 ECTS)

Art. 4

¹ Mind. 2 Wahlpflichtmodule müssen bestanden werden.

Belegung

Kürzel	Modulbezeichnung	ECTS	Typ	Kursname	ECTS
DETH	Design Thinking	4	PF	-	-
KOPR	Konzeption & Prototyping	4	PF	-	-
HUCI	Human Computer Interaction	4	PF	-	-
ECOM	E-Commerce, Customer Relationship & Web Content Management	4	PF	-	-
DIMA	Digital Marketing	4	PF	-	-
KOMA	Kommunikation & Marketing	4	PF	Kommunikation	2
				Marketing	2
EXPR	Experience Reality	4	WPF	-	-
DEIN	Design Introduction	4	WPF	-	-
CMST	Content Marketing	4	WPF	-	-
USER	User Research & Moderation von Online-Workshops	4	WPF	-	-
BEUA	Behavioral Economics, UX und AB-Testing	4	WPF	-	-
DIST	Digital Storytelling	4	WPF	-	-
THCI	Future Trends in Human-Computer Interaction	4	WPF	-	-
INSD	Innovative Strategic Design	4	WPF	-	-
SPEC	Speculative Design und Ethik	4	WPF	-	-

Tabelle 3 Modulgruppe User Experience

V. Modulgruppe Digital Innovation (32 ECTS)

Art. 5

¹ Mind. 2 Wahlpflichtmodule müssen bestanden werden.

Belegung

Kürzel	Modulbezeichnung	ECTS	Typ	Kursname	ECTS
EBUS	Einführung E-Business Management	4	PF	-	-
ABWL	ABWL: Unternehmerisches Denken und Handeln	4	PF	-	-
SGDU	Strategien und Geschäftsmodelle im digitalen Umfeld	4	PF	-	-
BPEN	Business Process Engineering	4	PF	-	-
PRM1	Projektmanagement 1	4	PF	-	-
PRM2	Projektmanagement 2	4	PF	-	-
DSGV	Datenschutzrecht in der Schweiz und Europa	4	WPF	-	-
SRFO	Strategic Foresight	4	WPF	-	-
SIDB	Sales in Digital Business	4	WPF	-	-
INCO	Information Consulting	4	WPF	-	-
DDPO	Digital Transformation & Disruption	4	WPF	-	-
PMDB	Product Management for Digital Business	4	WPF	-	-
AGLC	Agile Leadership & Change	4	WPF	-	-
SAAS	Saas Management	4	WPF	-	-
JSAA	Junior Swiss Agency Award	4	WPF	-	-
DILA	Digital Lead Generation-Lab	4	WPF	-	-

Tabelle 4 Modulgruppe Digital Innovation

VI. Modulgruppe Praxistransfer und Bachelor Thesis (22 ECTS)

Kürzel	Modulbezeichnung	ECTS	Typ	Kursname	ECTS
PRAK	Fachpraktikum	6	PF	-	-
UNPR	Unternehmensprojekt	4	PF	-	-
BATH	Bachelor Thesis	12	PF	-	-
HCE1	Innovators Challenge: Problem to Solution	4	WPF	-	-
HCE2	Innovators Challenge: Solution to Market	4	WPF	-	-

Tabelle 5 Modulgruppe Praxisfenster und Bachelor Thesis

Fachhochschule Graubünden



Bruno Studer
Departementsleiter



Martin Studer
Prorektor